

## MITTEILUNG AN DIE PRESSE

Frankfurt/Main, den 23. Mai 2018



Hansaallee 150  
60320 Frankfurt am Main  
T 069 | 56 00 01-0  
F 069 | 56 00 01-70

geschaeftsstelle  
@frankfurterjugendring.de

## Parade der Kulturen am 16. Juni 2018

- Aufruf zur Teilnahme für „Respekt, Gerechtigkeit und Teilhabe“
- Anmeldung von Gruppen noch bis zum 31. Mai möglich
- Letztes Info-Treffen am 25. Mai um 19 Uhr im Haus der Jugend
- Demonstrationzug mit neuem Ablauf und veränderter Strecke, Kinder- und Jugendfest am Mainkai und auf der Römerbühne
- Kein Markt der Kulturen dieses Jahr
- Nächste Parade 2019? Partizipativer Prozess zur Gestaltung der zukünftigen Parade

### Motto 2018

Der Frankfurter Jugendring ruft wieder alle Vereine, Organisationen und Gruppen in und um Frankfurt zur Teilnahme an der diesjährigen Parade der Kulturen am 16. Juni 2018 auf! Unter dem Motto „Gemeinsam – Solidarisch - Frankfurt!“ wird dieses Jahr zur friedlichen Demonstration für „Respekt, Gerechtigkeit und Teilhabe“ aufgerufen. Es kann sich jede Gruppe anmelden, die den Aufruf des FJR unterstützt (der gesamte Wortlaut des Aufrufs, den die Jugendverbände des Frankfurter Jugendrings in ihrer Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen haben, ist unter [www.parade-der-kulturen.de/aufruf](http://www.parade-der-kulturen.de/aufruf) zu finden). Teilnahmebedingungen samt Anmeldeformular sind unter [www.parade-der-kulturen.de](http://www.parade-der-kulturen.de) („Demonstrationzug“) zu finden. Bisher haben sich knapp 50 Vereine und Organisationen für den Demonstrationzug angemeldet. Das Bühnenprogramm mit ca. 12 Auftritten von Kinder- und Jugendgruppen steht so gut wie fest.

### Neuer Ablauf der Demo

Anders als in den Vorjahren wird es erstmalig eine Auftaktkundgebung am Römerberg geben, wo sich auch alle Gruppen versammeln sollen. Um 12 Uhr wird der Start des Demonstrationzuges erfolgen, mit einer etwas veränderten und längeren Strecke durch die Innenstadt. Ab 15 Uhr, wenn der Demozug an den Römerberg zurückgekehrt ist, wird eine Abschlusskundgebung mit prominenten Gästen stattfinden.

### Kinder- und Jugendfest am Mainkai / Römerbühne

Wie in den Vorjahren werden die Jugendverbände des Frankfurter Jugendrings kostenlose Angebote für Kinder und Jugendliche am Mainkai anbieten, von Hüpfburg über Kletterwand bis hin zu Kinderschminken oder Kicker-Turnieren. Auf der Römerbühne wird ein Kulturprogramm präsentiert. Dabei sollen Kinder- und Jugendgruppen (bis 27 Jahre) den Vorrang erhalten und sich in kurzen Beiträgen (Musik, Tanz, Gesang usw.) darstellen können. Die Bühnenauftritte finden statt, während der Demonstrationzug in der Innenstadt unterwegs ist, und nach der Abschlusskundgebung, von 16 bis ca. 20 Uhr.

### Kein Markt der Kulturen

Den beliebten Markt der Kulturen, bei dem Kulturvereine einen Info-, Handwerks- oder Gastronomiestand betreiben können, wird es in diesem Jahr leider nicht geben. Die Auswertung der Parade 2016 hatte ergeben, dass der Markt der Kulturen in der bisherigen Form nicht mehr durchführbar ist, da die Sicherheits- und

U1, U2, U3, U8  
Bus 34, 64  
Haltestelle  
Dornbusch

Frankfurter Jugendring  
Arbeitsgemeinschaft  
Frankfurter  
Jugendverbände

Bankverbindung:  
Evangelische Bank  
IBAN: DE67 5206 0410 0004 1007 35  
BIC: GENODEF1EK1

Trägerverein  
des  
Frankfurter  
Jugendrings e.V.

Bankverbindung:  
Evangelische Bank  
IBAN: DE14 5206 0410 0104 1007 35  
BIC: GENODEF1EK1

Hygieneauflagen entweder eine gravierende Umgestaltung des bestehenden Konzepts oder einen deutlich höheren Etat erfordern. Obwohl konkrete Alternativen hierzu vorgelegt wurden, konnte im Planungsprozess eine Lösung mit den Kooperationspartnern nicht erzielt werden, sodass sich der Vorstand des Frankfurter Jugendrings als Veranstalter schlussendlich dazu entschied, 2018 die Parade der Kulturen ohne den ergänzenden Markt der Kulturen durchzuführen, um die Sicherheit aller Beteiligter und Teilnehmenden gewährleisten zu können. Bei einem Info-Treffen zur Vorstellung des veränderten Konzepts im Februar war die Enttäuschung bei einigen Kulturvereinen verständlicherweise groß, da diese sich der Möglichkeit beraubt sehen, sich und ihre Arbeit in gewohnter Weise darzustellen. Der FJR zählt auf das Engagement auch dieser Vereine und Gruppen, um langfristig eine tragfähige Lösung zu entwickeln, die den Markt der Kulturen möglich macht, da dieser ein wichtiger Bestandteil der Parade der Kulturen war und auch wieder dauerhaft werden soll.

### **Letztes Info-Treffen am 25. Mai 2018 ab 18:30 Uhr im Haus der Jugend**

Am kommenden Freitag haben Vereine und Organisationen die Gelegenheit, sich im Rahmen eines letzten Info-Treffens über die Bedingungen zur Teilnahme am Demozug sowie über den genauen Ablauf am Tag selbst zu informieren: im Haus der Jugend (Deutschherrnufer 12, 60594 Frankfurt) um 19 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr).

### **Die Parade (2019?) mitgestalten: Open-Space-Veranstaltung am 18. August**

Der Frankfurter Jugendring ist nach wie vor der Ansicht, dass der Markt der Kulturen ein wichtiger Teil der Parade ist. Nur in der Organisation und Verantwortung müssen die Karten neu gemischt werden, da der FJR nicht mehr allein einen solchen logistischen Aufwand stemmen kann und will. Der FJR ruft deshalb alle Frankfurter Vereine, Organisationen, Stadtteilinitiativen und sonstige interessierte Personen dazu auf, mit dem FJR zusammen am 18. August im Rahmen einer Open-Space-Veranstaltung neue Ideen und Wege zu diskutieren, wie die nächste Parade ausgerichtet werden kann - vielleicht auch schon in 2019, und mit einem Markt der Kulturen. An diesem Treffen sollen, neben den interessierten Vereinen und Organisationen, auch die Geldgeber aus der Verwaltung (Jugend- und Sozialamt, Amt für multikulturelle Angelegenheiten), die Kommunale Ausländer\*innenvertretung (KAV), das Ordnungsamt und alle Partner\*innen und Sponsoren teilnehmen, die bisher involviert waren. Eine gesonderte Einladung wird allen potentiellen Akteur\*innen rechtzeitig zukommen.

### **Pressekonferenz im Vorfeld der Parade**

Ein Termin wird der Presse noch mitgeteilt, um über das finale Programm, die teilnehmenden Gruppen und die Hintergründe der diesjährigen Parade zu informieren. Gerne können sich Pressevertreter\*innen schon jetzt bei Sébastien Daudin melden, um eine gesonderte Einladung zu erhalten.

### **Presseanfragen**

Sébastien Daudin, Projektleitung Parade der Kulturen  
[sebastien.daudin@frankfurterjugendring.de](mailto:sebastien.daudin@frankfurterjugendring.de)